

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 9. Februar 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 24

Stand: 22.01.2022

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 9.2.40. Nach der Sitzung (Geistliche Räte, Berufsschule) Emanuel, der heute Nachmittag noch drei Prüfungen zu machen hat und leider 40 Minuten warten mußte. Zur Zeit Unter arzt. Will ins Feld.

16.00 Uhr Westermayr: Weihetermine. Sendungen ins Feld. Für Caritas kasse.

Raab fragt wegen Zangberg besuch. Die nächsten drei Tage, am besten Vormittag. Erhält Neues Testament in Rot. Bittet um ein Kreuzlein.

Tegernsee: Mutter geht nicht aus dem Haus. Ob bis 1. April durchhalten kann. Zweimal Wasserleitung eingefroren. <Duecentocinquanta>. Im Arbeitszimmer das Bild der Mutter.